



Die Buschtrommel

Nr. 1 / 2014

Mitteilungsblatt des Trägerschaftsvereins
des Schweizerischen Tropen- und Public
Health Instituts



Einladung zur Generalversammlung

Liebe Mitglieder, Gönner und an der *Support Group* Interessierte,

Wir möchten Sie herzlich zur Generalversammlung der *Support Group* einladen. Sie findet statt am:

Montag, den 12. Mai 2014, von 12.30 bis 13.30 Uhr im Seminarraum 1 des Swiss TPH.

Folgende Punkte stehen auf der Agenda:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 13.05.13
2. Jahresbericht 2013
3. Jahresabrechnung 2013 und Bericht der Revisoren
4. Wahlen des Vorstands und Revisoren
5. Laufende Projekte
6. Varia

Der Vorstand der *Support Group* freut sich, Sie am 12. Mai 2014 begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen,

Peter Odermatt
Präsident



Ankündigung:

Basar am Tag der Offenen Tür, 14.06.2014

Der allseits beliebte Basar der *Support Group* findet dieses Jahr am Tag der Offenen Tür des Instituts am 14.06.2014 statt.

Sachspenden können bei den Mitgliedern des Vorstands oder direkt bei Valérie Busson abgegeben werden.

Abgeschlossenes Projekt:

***Timbrado Colorido*: Schulprojekt in Porto Amazonas**

Das neue Gebäude mit drei Räumen für die Kindertagesstätte "Peixinho Feliz" in Porto Amazonas in Paraná, Brasilien konnte im Dezember 2013 fertiggestellt werden. Schwere Regenfälle und der Bau einer zusätzlichen Stützmauer zum Schutz vor Erdbeben hatten die Arbeiten verzögert.



Diese nicht budgetierten Kosten wurden von AMAS vor Ort durch den Verkauf von Gebäck bei verschiedenen Festivitäten wie dem Apfelfest (*Festa da Maça*) in Porto Amazonas finanziert.



Das neue Gebäude wird seitdem intensiv genutzt, u.a. für Elternabende (Foto unten), Musikveranstaltungen, einen Mütter- und einen Vätertreff und als Familiencafé. Die Tagesstätte wird inzwischen von rund 182 Kindern und Jugendlichen besucht.



Laufende Projekte:

***Cielo Azul*: Schulgärten in Ecuador**

Der Verein *Cielo Azul* initiierte 2010 das Pilotprojekt "Schulgarten" in der Gemeinde Cambugán im Hochland von Ecuador. Die selbstverwalteten Obst- und Gemüsegärten sollen eine ausgewogene Ernährung der Schüler gewährleisten. Die Gärten werden nach Vorbild der Urahnen und unter Nutzung alter, andiner Techniken (z. B. Terrassen) angelegt, um die kulturelle Identität zu



stärken und die Qualität des Bodens durch organische Landwirtschaft zu bewahren. Angepflanzt werden Pflanzen und Sträucher aus der direkten Umgebung, wie z.B. Aliso und Yaqual, sowie auch Getreide und Gemüse der Andenregion, wie der



proteinspendende Amaranth, Früchte, wie z.B. Granadilla und Brombeeren, Heil- und Medizinpflanzen, wie Minze und Oregano sowie Knollenfrüchte und Wurzeln wie Kartoffeln und Jícama. Die verschiedenen Themen zum Gartenanbau werden im

Klassenzimmer besprochen und auf dem Acker anschließend praktisch angewendet.



Die Kinder wissen nun, welche Pflanze für was gut ist und können das erworbene Wissen mit ihren Eltern teilen. Diese wiederum sind an sogenannten

Mingas verpflichtet mitzuhelfen, was sie auch gerne tun. Sie wünschen sich Kurse zu den Themen Anbau, natürlicher Dünger usw.

Die Ernte des Schulgartens in Cambugán reicht mittlerweile aus, um an drei Tagen der Woche das Mittagessen abzudecken. Dies ist umso wichtiger, seit die Unterstützung mit Lebensmitteln vom Staat gestrichen wurde. Ein möglicher Überschuss der Ernte





kann ausserdem an finanziell benachteiligte Familien abgegeben werden.

Zum Kreislauf des Schulgartens gehören auch die Nutzung der vom Verein erstellten Kompost-Toiletten sowie das Erlernen des fachgerechten Kompostierens.

Die *Support Group* beschloss, die Anlage von drei neuen Schulgärten in den Schulen von San Agustín de Cajas, Desaguadero und Eugenio Espejo mit der Finanzierung von Samen und Setzlingen sowie Gartenwerkzeugen zu unterstützen.



In den ersten beiden Gemeinden konnte inzwischen schon geerntet werden. Die Ernte in Eugenio Espejo steht ebenfalls kurz bevor und wird von den Kindern sehnsüchtig erwartet.

Neue Projekte:

Fischerboote für Iloilo

Zahlreiche Fischer auf den Philippinen haben durch den Wirbelsturm Haiyan und das Erdbeben im letzten Jahr ihre Boote und damit ihre Existenzgrundlage verloren.



Die *Support Group* unterstützt ein lokales Hilfsprojekt in Iloilo auf der Insel Panay mit der Finanzierung von drei Booten.



Am Tag der Offenen Tür werden Lose verkauft und die drei Gewinner dürfen einen Namen für die Boote bestimmen!

Children of the Light, Ghana

Bereits 2012 hat die *Support Group* das Schulprojekt in Kitase in Ghana beim Bau einer Kleinkläranlage für ein Ausbildungszentrum unterstützt, nun fehlt noch die sanitäre Einrichtung (z.B. Waschbecken), damit das neue Gebäude endlich in Betrieb genommen werden kann. Die *Support Group* übernimmt einen Teil der Kosten.

Schreinerei in Ecuador

Die Schule von Pijal Alto im Norden von Ecuador möchte in einer schuleigenen Werkstatt Schreinerlehrlinge ausbilden. Die *Support Group* wird den Kauf von Maschinen, Werkzeug und Material unterstützen.

In der nächsten Ausgabe der Buschtrommel werden wir über die Projektfortschritte berichten.

Danke!

Wir bedanken uns an dieser Stelle sehr herzlich bei **Bea Cattelan** (KassiererIn) und **Jutta Werlein** (Projektbetreuung) für ihren langjährigen und engagierten Einsatz im Vorstand der *Support Group* und wünschen ihnen alles Gute.





Vergaberichtlinien

- Unterstützung von lokalen Organisationen
- Unterstützung von armutsreduzierenden Massnahmen
- Projekte, die Gemeinschaften zugutekommen; nur in Ausnahmefällen Unterstützung von Einzelpersonen
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Nachhaltigkeit
- Gute Kosteneffizienz
- Unterstützung für ein Jahr, Verlängerung nach Beurteilung möglich
- Detaillierter Projektbeschreibung mit transparentem Budget, jährliche Berichterstattung und Schlussbericht
- Angabe der Eigenleistung in Form von finanziellen, personellen oder materiellen Beiträgen als Teil des Budgets
- Das Projekt soll vor Ort von einer Kontaktperson des Swiss TPH verfolgt werden können

Jeder Franken zählt!

Ab 50 CHF sind Sie dabei als Mitglied der Swiss TPH Support Group und leisten einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung unserer Kleinprojekte.

Der Beitrag für 2014 kann mit beiliegendem Einzahlungsschein oder direkt auf **das Konto Nr. 80-2-2**, zugunsten von **CH68 0023 3233 5179 79L1 E**, Trägerschaftsverein des Swiss TPH überwiesen werden.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

